

"Relais-Geräusche" ?? während der Fahrt

Beitrag von „Steppi“ vom 14. Juli 2008 um 12:55

Hallo,

seit kurzem höre ich während der Fahrt ein nicht definierbares Geräusch als wenn sich ein Relais ein- und wieder ausschaltet.....kommt in etwa unterm Lenkrad / Armaturen herkennt das schon jemand oder weiß was das sein kann.....sorry dass ich es nicht besser beschreiben kann, aber das nervt so, dass jeder der das kennt sofort weiß was ich meine.....

Danke für Infos.....

Stephan

Beitrag von „Franks“ vom 14. Juli 2008 um 14:23

ja, kenne ich, kommt bei mir so alle paar 1000km mal vor, dann klackert es für 30 Sekunden wie verrückt und dann ist wieder Ruhe. ist aber wohl kein Grund zur Beunruhigung, viele T-Fahrer berichten von diesem Phänomen.

Gruß

Frank

Beitrag von „Hans-Murphy“ vom 14. Juli 2008 um 14:37

Ja Stephan,

bei mir klackert es auch; nicht alle paar 1.000km, sondern öfter, dafür aber nur ein paarmal hintereinander.

Habe auch keine Ahnung, was es sein könnte.

Beitrag von „coala“ vom 14. Juli 2008 um 14:41

Hallo Stephan,

willkommen im Forum. Das Klicken kenne ich. Tritt interessanterweise nicht unbedingt täglich auf, bzw. in völlig verschiedener Häufigkeit und Dauer. Meist zieht das Relais kurz für ca. 0,5 - 3 Sekunden an und fällt dann wieder ab, wobei die Einschaltdauer - ebenso wie die Zeitintervalle dazwischen - verschieden sind.

Mein Mutmaßung war zu Anfang, das wäre das Relais für den Kompressor der Luftfederung, was sich allerdings nicht bewahrheitet hat. Zwar klickt dieses akustisch ganz ähnlich und auch aus dem selben Gebiet, aber der Kompressor läuft bei dem ominösen Relaisklicken dann eben gerade nicht.

Ich fahre nun den zweiten Touareg und der klickt ebenso munter vor sich hin wie der erste. Auch die zwischenzeitlich gefahrenen Leihfahrzeuge vom Freundlichen klickten...

Ich kann mir ebenfalls keinen Reim darauf machen, was das sein könnte. Auch wenn man alles mögliche abschaltet (Klima, Lüftung, Radio, Sitzheizung usw.) klickt es mitunter fröhlich weiter. Der Freundliche hat auch keine Idee was genau da vorgeht. Ein wenig wundert mich es mich eigentlich sogar, daß das anscheinend anderen nicht auffällt/als störend empfunden wird, denn ein spezielles Thema dazu scheint es nicht zu geben...

Grüße
Robert

Beitrag von „Stein“ vom 14. Juli 2008 um 20:12

Tach,
gibts das nur bei dem Benzinern?
Bei meinem V6 Diesel hör ich nichts (sollte vielleicht das Hörgerät einschalten).
Gruß
Eric

Beitrag von „coala“ vom 14. Juli 2008 um 20:23

[Zitat von Stein](#)

Tach,
gibts das nur bei dem Benzinern?
Bei meinem V6 Diesel hör ich nichts (sollte vielleicht das Hörgerät einschalten).
Gruß
Eric

Nö, auch die Dieselfreunde werden damit bedacht. Hat dein T Luft- oder Stahlfederung?

Grüße
Robert

Beitrag von „Blackhawk“ vom 14. Juli 2008 um 20:28

[Zitat von coala](#)

Nö, auch die Dieselfreunde werden damit bedacht. Hat dein T Luft- oder Stahlfederung?

Grüße
Robert

Also ich kenn das Ticken nur, wenn der Blinker 😄



Beitrag von „lesnis“ vom 14. Juli 2008 um 20:43

[Zitat von Blackhawk](#)

Also ich kenn das Ticken nur, wenn der Blinker 😄



..bin der Meinung, dass uns das Blinkergeräusch über den Lautsprecher "eingespielt" wird.
Oder gibt es dafür wirklich noch Relais 🤔

Viele Grüße aus Halle/Saale

Steffen

Beitrag von „coala“ vom 14. Juli 2008 um 20:53

[Zitat von lesnis](#)

..bin der Meinung, dass uns das Blinkergeräusch über den Lautsprecher "eingespielt" wird.
Oder gibt es dafür wirklich noch Relais 🤔

Viele Grüße aus Halle/Saale

Steffen

Richtig, ist tatsächlich eine Simulation via Lautsprecher. Einfach mal Blinken und gleichzeitig während der Fahrt den Gurt lösen, das Blinkgeräusch verstummt, denn das Soundmodul kann nur einen Ton generieren..

P.S.: In der Version für Wien wird dieses Geräusch zusätzlich über einen 20 Watt Druckkammerlautsprecher nach außen übertragen, um für andere Verkehrsteilnehmer die optische Wirkung durch eine akustische zu unterstützen 😄

Grüße
Robert

Beitrag von „PoldyA4“ vom 14. Juli 2008 um 22:20

Dann kann man das Soundmodul ja mal umprogrammieren.

Wie wäre es mit: weg da...weg da...weg da... weg da... 🤖

Beitrag von „Blackhawk“ vom 14. Juli 2008 um 22:55

[Zitat von coala](#)

P.S.: In der Version für Wien wird dieses Geräusch zusätzlich über einen 20 Watt Druckkammerlautsprecher nach außen übertragen, um für andere Verkehrsteilnehmer die optische Wirkung durch eine akustische zu unterstützen 😄

Grüße
Robert

Boah - Ihr produziert noch so etwas altmodisches 😄

Wir verwenden bereits eigen Lampen mit integrierten "Piepser" 🤖



Beitrag von „Stein“ vom 15. Juli 2008 um 06:17

Morgen,
mein T hat Luftfedern und sonst auch noch alles mögliche, aber das Traktorgeräusch vom Motor wird wohl das Klicken übertönen.
Ich lieg allerdings selten in Fußraum.
Gruß
Eric

Beitrag von „coala“ vom 15. Juli 2008 um 07:11

@ Günter

Ausguchste Hund seid's ja scho! 🤔

Rückwärtsfahren: Piep - Piep - Piep - Piep
Links Blinken: Piep - Piep, Piep - Piep, Piep - Piep
Rechts Blinken: Piep - Piep - Piep, Piep - Piep - Piep

@ Eric

Ich vermute, es liegt doch eher am Hörgerät. Selbst in Anbetracht des Schlütersounds höre ich das Klicken und zwar sogar mit dem Kopf in Richtung Dach sitzend einwandfrei. Vielleicht die Batterie schon altersschwach? 😄

Vielleicht hat es doch etwas mit der Luftfederung zu tun? Für den Kompressor sind die Intervalle ja zu kurz/sinnlos, aber es sind ja noch divers andere Funktionen im System am Laufen, z.B. automatische Kondensatentwässerung, Drucklufttrockner spülen etc.

Fahre nämlich seit einigen Tagen einen Leih-T V6 TDI mit Stahlfederung und der hat, zumindest bis jetzt, bislang nicht geklickt...

Grüße
Robert

Beitrag von „neo110“ vom 18. Juli 2008 um 21:50

das kenn ich auch... vermutlich hat es was mit den DPF zu tun! Weil es so sporadisch auftritt, besteht die möglichkeit... 😊

thx

Beitrag von „Franks“ vom 18. Juli 2008 um 22:39

[Zitat von neo110](#)

...vermutlich hat es was mit den DPF zu tun...

bei mir eher nicht, ich habe gar keinen D und auch keinen PF und es klackert trotzdem ab und zu.

Gruß

Frank

Beitrag von „Blackhawk“ vom 18. Juli 2008 um 22:59

[Zitat von Franks](#)

bei mir eher nicht, ich habe gar keinen D und auch keinen PF und es klackert trotzdem ab und zu.

Gruß

Frank

Eventuell die Zähne, wenn die Klima zu kalt eingestellt ist 😄



Beitrag von „Basti46120“ vom 5. Mai 2021 um 01:41

Dieses Thema ist schon Ur Alt, aber ich möchte trotzdem etwas dazu beitragen. Habe das Klicken auch jetzt schon des Öfteren wahrgenommen, habe einen T1 V6 TDI, stahl Federung und der Fehlerspeicher ist leer. Das beruhigt mich zwar, bringt mich aber zwecks Ursachenforschung auch nicht weiter.

Vielleicht hat jemand dazu schon eine Idee?

Liebe Grüße

Beitrag von „Björn“ vom 5. Mai 2021 um 12:13

ACC verbaut?

Beitrag von „Basti46120“ vom 6. Mai 2021 um 19:38

[Zitat von Hummerman](#)

ACC verbaut?

Angeblich nicht. Also Funktion in dieser Richtung hab ich keine, Sensoren dafür auch nicht, interessanterweise kann ich aber via VCDS darauf zugreifen ...

Beitrag von „Björn“ vom 10. Mai 2021 um 17:25

Dann wird die Problematik mit dem Klicken nicht vom ACC kommen.

Beitrag von „Basti46120“ vom 19. Mai 2021 um 09:23

Das ist richtig, aber wenn ich angeblich ACC nicht verbaut habe, wieso kann ich via VCDS darauf zugreifen? Dann ist das Steuergerät ja verbaut, sonst könnte ich ja dieses nicht ansteuern.

Vielleicht fehlt einfach nur die Integration und die Sensorik.

Jedenfalls klackert es manchmal ganz wild, dann mal wieder gar nicht. Fehlerspeicher ist leer, sonst gibt es auch keine Auffälligkeiten. Oder ist dies ein Anzeichen, dass Relais bald kaputt werden könnten?

Beitrag von „coala“ vom 19. Mai 2021 um 09:42

[Zitat von Basti46120](#)

[...] Jedenfalls klackert es manchmal ganz wild, dann mal wieder gar nicht. Fehlerspeicher ist leer, sonst gibt es auch keine Auffälligkeiten. Oder ist dies ein Anzeichen, dass Relais bald kaputt werden könnten?

Servus,

ein Relais "klackert" nur dann, wenn es seinen Schaltzustand wechselt und nie von alleine. Da es kein Perpetuum mobile ist, wird es logischerweise irgendein Steuergerät ansteuern, ansonsten könnte es ja nicht anziehen oder abfallen. Wo soll da der Zusammenhang sein, dass es "bald kaputt werden könnte"? In dem Fall würdest du eben nichts mehr hören.

Grüße

Robert

Beitrag von „pe7e“ vom 19. Mai 2021 um 10:01

Hallo Robert,

bei einem vollständig intakten Relais hast du absolut recht. Sollten da irgendwelche Defekte - z.B.: vergammelte Wicklungen durch Wasserschaden o.ä. - vorhanden sein, kann ich mir ein Fehlverhalten dennoch vorstellen.

Gruß Peter

Beitrag von „coala“ vom 19. Mai 2021 um 12:38

Servus Peter,

wir reden hier ja nicht über abnorme Geräusche, sondern über das typische Betriebsgeräusch ("Klick") eines Gleichstromrelais. Und da macht es im Hinblick auf seinen Gesundheitszustand keinen Unterschied, in welcher Häufigkeit es angesteuert wird, so wie oben angenommen.

Der Rückschluss "es schaltet öfter, also ist es bald kaputt" trifft einfach nicht zu. Und die Schalthäufigkeit wird auch nicht durch Wasserschäden o.ä. in irgendeiner Weise verändert. Ein Relais ist ein reiner Aktor, der nur das tut, was ihm von seiner Ansteuerung (Spannungsquelle) vorgegeben wird: Spannung ein = Anker angezogen, Spannung aus = Ruhezustand. Dazwischen gibt es nichts, da es selber eben nichts "entscheidet" - völlig unabhängig, ob es nun noch 50 oder 200.000 Schaltspiele Restlebensdauer hat. Im Gegenteil bleibt es bei einem Defekt entweder in der einen oder anderen Lage, wird also geräuschlos 😊

Grüße

Robert

Beitrag von „Björn“ vom 19. Mai 2021 um 12:43

[Zitat von Basti46120](#)

Das ist richtig, aber wenn ich angeblich ACC nicht verbaut habe, wieso kann ich via VCDS darauf zugreifen? Dann ist das Steuergerät ja verbaut, sonst könnte ich ja dieses nicht ansteuern.

Kannst du bitte mal einen VCDS Autoscan einstellen?

Beitrag von „donadi“ vom 20. Mai 2021 um 10:09

Ich habe das Klacken auch manchmal. Habe kein ACC.

Beitrag von „Basti46120“ vom 21. Mai 2021 um 09:56

[Zitat von Hummerman](#)

Kannst du bitte mal einen VCDS Autoscan einstellen?

Werde ich machen, sobald ich wieder Zugang zu einem Laptop habe.

Beitrag von „Basti46120“ vom 21. Mai 2021 um 09:59

[Zitat von coala](#)

Servus Peter,

wir reden hier ja nicht über abnorme Geräusche, sondern über das typische Betriebsgeräusch ("Klick") eines Gleichstromrelais. Und da macht es im Hinblick auf seinen Gesundheitszustand keinen Unterschied, in welcher Häufigkeit es angesteuert wird, so wie oben angenommen.

Der Rückschluss "es schaltet öfter, also ist es bald kaputt" trifft einfach nicht zu. Und die Schalthäufigkeit wird auch nicht durch Wasserschäden o.ä. in irgendeiner Weise verändert. Ein Relais ist ein reiner Aktor, der nur das tut, was ihm von seiner Ansteuerung (Spannungsquelle) vorgegeben wird: Spannung ein = Anker angezogen, Spannung aus = Ruhezustand. Dazwischen gibt es nichts, da es selber eben nichts "entscheidet" - völlig unabhängig, ob es nun noch 50 oder 200.000 Schaltspiele Restlebensdauer hat. Im Gegenteil bleibt es bei einem Defekt entweder in der einen oder anderen Lage, wird also geräuschlos 😊

Grüße

Robert

Danke Robert,

für die ausführliche Beschreibung, also scheint alles normal. Weshalb dies aber manchmal auftritt und dann oft tagelang nicht zu hören ist, das kannst du mir auch nicht erklären, oder? Ich hab keine anderen Verbraucher oder Funktionen im Betrieb (wenn es wie wild klackert) wie sonst (wenn es bei selber Strecke nicht klackert).

Vielleicht kann man das irgendwann ja mal eruieren, da es ja viele Besitzer sporadisch haben.

Beitrag von „coala“ vom 21. Mai 2021 um 10:56

[Zitat von Basti46120](#)

[...] Weshalb dies aber manchmal auftritt und dann oft tagelang nicht zu hören ist, das kannst du mir auch nicht erklären, oder? [...]

Servus,

wie früher schon geschrieben hatte ich das auch seinerzeit. Ebenso bei Ersatzfahrzeugen, das scheint also normal zu sein. Was da aber nun genau vor sich geht, das weiß ich auch nicht, zumal die noch am ehesten verdächtigen Komponenten in Bezug auf die ja recht unterschiedliche Häufigkeit und Abfolge des Klickens mittlerweile schon ausgeschlossen wurden.

Nicht sein kann es demnach:

- Luftfederung
- ACC
- DPF-Regeneration

Da eben auch Fahrzeuge ohne diese Ausstattungen munter klicken.

Mir fiel aber auf, dass das Relaisklicken zumeist bei ruhiger Landstraßenfahrt auftrat.

Grüße
Robert

Beitrag von „Basti46120“ vom 21. Mai 2021 um 23:02

Absolut!

Bei mir ist es auch nur bei Landstrecke aufgetreten. Im Stand ist es mir noch nie aufgefallen. Bekräftigt wird das dadurch, da der Geräusch Pegel bei 100 km/h Landstraße ja lauter ist (Reifen, Wind, etc.) als im Stand und dennoch hör ich es auf „Geraden“ sehr deutlich. Fahre jeden Tag ca 90 km die selbe Strecke, seit 3 Tagen hörte ich allerdings nichts mehr. Naja da hat der Touareg wohl ein Eigenleben, aber solange alles funktioniert und keine Fehler abgelegt sind, kann's ja ned sehr schlimm sein ☐☐